Stellenausschreibung

gemäß §§ 8 und 9 des OÖ. Gemeindedienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002, LGBl. Nr. 52/2002 i.d.g.F.

Die Stadtgemeinde Freistadt schreibt für den Betrieb der Badeanlage Freistadt folgend näher beschriebenen Dienstposten zur Besetzung aus:

Badewart/Kassier(in)
mit folgendem Aufgaben- bzw. Tätigkeitsprofil:
Betreuung von und Verantwortung über:

- Badeanlagentechnik
- Gebäude- und Sicherheitstechnik
- Badeaufsicht
- Kassiertätigkeit
- Hygienische Betriebsführung

Dienststelle:
Badeanlage Freistadt (Hallenbad/Freibad/Sauna), Bahnhofstraße 6

Bewertung und Art des Dienstpostens:

- Vertragsbedienstete/r der Funktionslaufbahn GD 19 oder GD 21 – je nach Ausbildung
- Teilzeitbeschäftigung mit 25 Wochenstunden im Turnusdienst
- unbefristetes Dienstverhältnis
- Mindestgehalt:
    - bei Einreihung in GD 19: brutto € 1.344,25 - eine mögliche höhere Einstufung ergibt sich auf Grund anrechenbarer Vordienstzeiten
    - bei Einreihung in GD 21: brutto € 1.253,06 – eine mögliche höhere Einstufung ergibt sich auf Grund anrechenbarer Vordienstzeiten
- unternehmensinterne Aufstiegschancen (Vollzeit, höher bewerteter Dienstposten) vorhanden

Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen (für Einreihung in GD 21 sind diese alleine ausreichend):

- Österreichische Staatsbürgerschaft
  (mit speziellem Hinweis auch auf § 17 Abs. 2 OÖ. Gemeindedienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002, LGBl. Nr. 52/2002 i.d.g.F., wonach diese Voraussetzung auch für Angehörige eines EU-Mitgliedsstaates gilt und auch durch die Staats- bzw. Drittstaatsangehörigkeit eines Landes erfüllt ist, dessen Angehörige aufgrund von Staatsverträgen im Rahmen der Europäischen Integration oder nach dem Recht der Europäischen Union dieselben Rechte wie Inländer für den Berufszugang haben)
- Volle Handlungsfähigkeit sowie die persönliche, insbesondere die gesundheitliche und fachliche Eignung

- Ausbildung als Badewart oder wenigstens die Eignung und die Bereitschaft, diese zum nächstmöglichen Termin inkl. Prüfung zu absolvieren und darüber hinaus den „Wasserrettungs"-Helferschein und die Erste-Hilfe-Ausbildung in Form des 16-stündigen Ersthelferkurses nachzuweisen oder sich diese Qualifikationen kurzfristigst anzueignen (die Kosten übernimmt die Gemeinde)
- Absolvierter Präsenz- bzw. Zivildienst im Fall männlicher Bewerber

Zusätzliche Aufnahmevoraussetzung für die Einreihung in GD 19:
- Lehrabschluss in einem gebäudetechnisch affinen Beruf (z.B. Elektriker, Installateur, Haustechniker etc.)

Als Dienstbeginn ist der aus Bewerbersicht frühestmögliche Zeitpunkt vorgesehen.

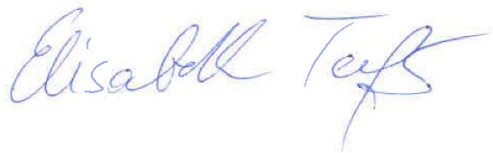
Bewerbungsfrist: Mittwoch, 27. Oktober 2021, 12.00 Uhr (Postweg wird nicht berücksichtigt).

Das Auswahl- bzw. Objektivierungsverfahren erfolgt nach § 11 des OÖ. Gemeinde-dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002, LGBl. Nr. 52/2002 i.d.g.F. und ist allenfalls mit Vorstellungs- und Kontaktgesprächen, Tests und/oder sonstigen fachlichen Begutachtungen verbunden.
Sämtliche Personen bezogenen Bezeichnungen dieser Stellenausschreibung gelten in der männlichen und weiblichen Form gleichermaßen.
Die im Zusammenhang mit der Bewerbung und dem Auswahlverfahren anfallenden Kosten werden nicht ersetzt.

Zu verwenden ist das Bewerbungsformular, das im Stadtamt Freistadt, 2. Stock, Amtsleitung erhältlich ist oder download unter www.freistadt.at (Homepage der Stadtgemeinde Freistadt).
Bei Rückfragen zu kontaktieren: Stadtamtsleiter Mag. Florian Riegler, Tel. Nr. 07942/72506-32.
Einer Bewerbung sind beizulegen:
- Lebenslauf
- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Evtl. Heiratsurkunde
- Nachweise über Schulabschluss, Ausbildungen und sonstige Fähigkeiten sowie Kenntnisse

Freistadt, 1. Oktober 2021

Für den Stadtrat:
Die Bürgermeisterin:



Mag. Elisabeth Teufer

Angeschlagen am:
Abgenommen am: